

Inklusionsidee von Elisabeth Fuchs verwirklicht am 26.03.2022

Firmanden, Erwachsene aus einem Wohnheim, Menschen mit Behinderung treffen sich, um eine Inklusionsidee zu verwirklichen.

Firmanden haben sich zu diesem Angebot angemeldet und kennen sich nicht.



1. mit Spiegel umhergehen

Verschiedene Menschen treffen sich zum ersten Mal:
Jede Person erhält im Foyer zum Start einen **kleinen Spiegel**.

- Mit dem Spiegel kann gespielt werden,
- man kann sich anschauen
- oder im Spiegel auch jemanden entdecken,
der oder die Andere sieht vielleicht auch mich.

Dazu singe ich: Ich seh' dich du siehst mich keiner ist allein...



2. Begegnungsspiel:

Ich bin ich und Du bist Du
Ich geh einfach auf dich zu

oder kommst Du zu mir her?
Schau mich an- ich freu mich sehr

Schirm auf Knopfdruck über den Köpfen öffnen

FREUNDlich- beieinander stehen

FREUNDlich- auch zusammen gehen

FREUNDlich – miteinander sein

FREUNDE werden – KOMM SCHLAG EIN!

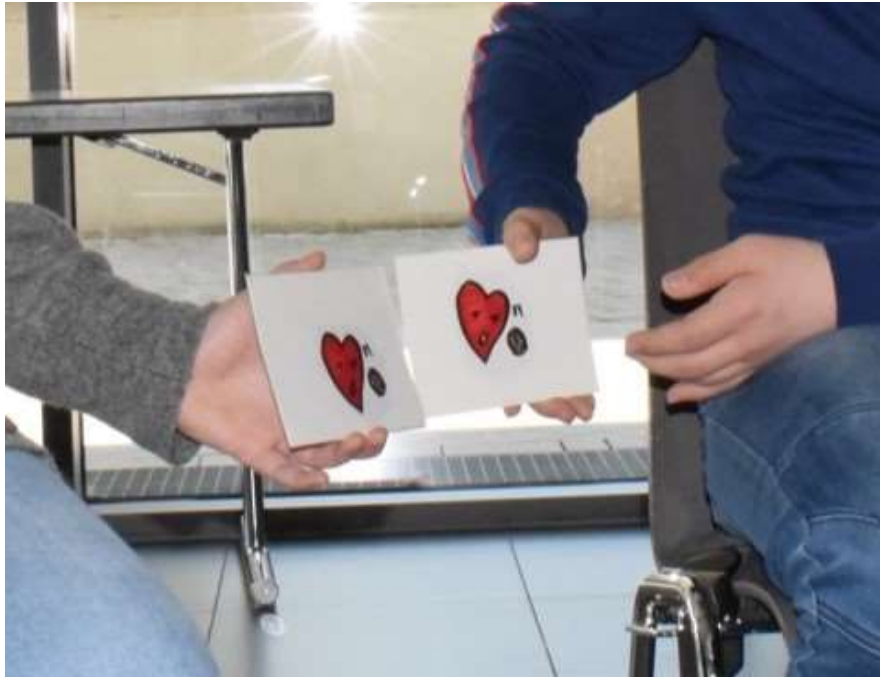
So wie im Reim beschrieben ist ein aufeinander zu Gehen spielerisch gegeben.



Weiter geht's.

Der Schirm wird wieder zu gemacht und das
DU übernimmt jetzt das ICH und geht auf eine
andere Person zu.

3. Memory:



Abbildungen verschiedener Herzen, die je Paar ein Sprichwort bildlich darstellten

- „dir fliegen alle Herzen zu
- mir fällt ein Stein vom Herzen...

Bilder vom Impuls Adventskalender entnommen

Memorykarten an die anwesenden Personen von 2 Stapeln verteilt. Jede Person sucht die gleiche Karte bei einer anderen Person. Beide haben die Aufgabe zu schauen, ob der Partner Hilfe braucht beim Holen eines Stuhles und diesen zu einem Kreis zuzuordnen. (Ich hatte das Glück auf Josef, den Größten in unserer Runde getroffen zu sein, denn ich bin zu klein den Stuhl vom hohen Stapel zu holen.)

4. Farbenspiel:



Die zwei Farben Gelb und Blau begegnen sich
= es entsteht eine NEUE Farbe = GRÜN

Grün die Farbe der Hoffnung....

Wir haben diese Farbenbegegnung auf einem Buchzeichen festgehalten
als Erinnerung, dass Begegnung verändert.

5. Quiz:



Fragen aus dem selbst zusammengestellten Quizbuch:
„Das WIR gewinnt“

Die Fragen sind alle nummeriert,
in der Mitte liegen 4 Stapel mit Ziffern so viele wie es Fragen gibt.

- Jede Person darf sich zwei Kärtchen von den Stapeln holen.
- Die Person, die an der Reihe ist, zeigt oder nennt die Ziffer/Zahl.
- Der Spielleiter sucht die Frage im Quizbuch und nennt diese.
- zu jeder Frage gibt es 3 mögliche Antworten, die beim Vorlesen mit a.b.c. genannt werden, und gleichzeitig auf 3 verschiedenfarbige Kärtchen auf denen a,b,oder c steht, gezeigt wird.
- nur die Person, die an der Reihe ist, gibt eine Antwort oder zeigt auf die Farbe, die zur Antwort passt.

Alle Mitspieler in der Runde geben Zeichen ob sie meinen:

Antwort richtig = Daumen hoch

Antwort falsch = Daumen runter

Die richtige Antwort wird genannt und Ziffer unter einen Stapel legen

Spiel zwei Runden (wir waren 17 Personen) oder wie lange es Spaß macht.
Der Gewinn ist die Freude am Miteinander und im Üben der Akzeptanz, dass keiner alles wissen kann – und beim Antworten nicht nur das Wissen im Vordergrund steht, sondern auch Aufgeregtheit, Mut, Freude Ausdruck finden.